



Feierlicher Ruhestand in Norddeutschland

von links: die beiden Ruheständler Apostel Drave und Bischof Warfsmann, Stammapostel Leber und der neu ordinierte Apostel Falk

Zürich/Neumünster. Nach 25 Jahren Apostelamt ist am letzten Sonntag Walter Drave feierlich in den Ruhestand getreten. Stammapostel Wilhelm Leber, der den Gottesdienst in der Zentralkirche von Neumünster durchführte, würdigte den Apostel mit bewegten Worten. Nachfolger im Amt wurde der Bischof Ulrich Falk (46). Auch Bischof Hartwig Warfsmann trat in den Ruhestand.

Apostel Walter Drave sei nicht nur Seelsorger für seine Glaubensgeschwister gewesen, sondern habe stets den Willen zur Versöhnung aufgebracht und so die edle Gesinnung eines Apostels gezeigt, sagte der internationale Kirchenleiter in seinen Dankesworten an den scheidenden Apostel. Er habe mit großem Engagement auch in Projekt- und Arbeitsgruppen der Kirche mitgearbeitet. So war er unter anderem Vorsitzender der Arbeitsgruppen „Offenbarung“ und „Geschichte der NAK“. Auch Bischof Warfsmann habe sein Leben in vorbildlicher Weise dem Herrn geweiht. „Sein starker Glaube war Vorbild für die anvertrauten Geschwister“, sagte der Stammapostel.

Bischof Uli Falk empfing das Apostelamt, er wird künftig denselben Bezirk betreuen wie sein Vorgänger. Stammapostel Leber wünschte ihm viel Segen für die verantwortungsvolle Aufgabe.

Gottesdienst in Neumünster

Über 18.000 Gläubige in Norddeutschland erlebten den Gottesdienst des Stammapostels in Neumünster, dem das Bibelwort aus Jesaja 62,1 zugrunde lag: „Um Zions willen will ich nicht schweigen, und um Jerusalems willen will ich nicht

innehalten, bis seine Gerechtigkeit aufgehe wie ein Glanz und sein Heil brenne wie eine Fackel.“ Der Stammapostel führte u.a. aus, dass auch heute der Herr zu seinen Verheißungen stehe und Hilfe und Orientierung für diejenigen gebe, die nach seiner Hilfe fragen. Zwar lebten wir heute in einer unruhigen Zeit, in der es ständig Veränderungen gebe, doch dem gläubig Fragenden werde der Herr immer eine Antwort schenken.

Lesen Sie unseren ausführlichen Bericht auf der [Webseite](#) der Neuapostolischen Kirche Norddeutschland.

12 mai 2010

